

Amtsverwaltung Peitz
Bauamt
z.H. Frau Donath
Schulstrasse 6
03185 Peitz

TEL-FAX (0355) 860170 - 71
mobil 0170 3305519
IBS-p.schulz@t-online.de
LEITUNG DES BÜROS
DIPLOMINGENIEUR PETRA SCHULZ
FREIBERUFLICHE ARCHITEKTIN
AK Brandenburg BA 3017-90-1-A
SPARKASSE SPREE-NEISSE
KONTO-NR. 3 114 101 002
BLZ 180 500 00
FA Cottbus St.-Nr. 055/ 272/ 07753

IHRE ZEICHEN

IHRE NACHRICHT

UNSERE ZEICHEN

DATUM 22.11.2012

Wohngebiet „Am Malxebogen“

Städtebauliche Planungsleistungen für die Erstellung eines ausführungsorientierten städtebaulichen Umbaukonzeptes

Honorarangebot

Sehr geehrte Frau Donath,

1. Inhaltliche Aufgabenstellung

Erarbeitung eines ausführungsorientierten städtebaulichen Umbaukonzeptes für das bestehende Peitzer Wohngebiet „Am Malxebogen“

2. Grundlagen

2.1 Planungsgrundlagen

Grundlage der Planung ist das vorliegende INSEK Peitz vom 8.8.2012 mit den darin enthaltenen Zielstellungen für den Stadtumbaubereich „Am Malxebogen“

2.2 Plangebiet

Plangebiet ist die im INSEK Peitz, S.99 „Stadtumbauplan“ vorgegebene als „Gebietskulisse Stadtumbau“ angegebene Umgrenzung.

Diese Fläche hat eine Größe von ca. 20 ha (s. dazu Plananlage zu diesem Angebot)

2.3. Grundlage der Honorarermittlung

Honorarordnung für Architekten und Ingenieure 2009 (HOAI) § 7 (1)

3. Leistungskatalog und Leistungsaufwand

Die zu erbringenden städtebaulichen Leistungen orientieren sich am Leistungsbild Bebauungsplan § 19 HOAI als Teilleistung dieses Leistungsbildes bis zur Phase Vorentwurf wie folgt:

Leistungen	Bewertung nach § 18 HOAI	angebotene Bewertung
Leistungsphase 1	1-3 %	2 v.H.
Klären der Aufgabenstellung		
Ermitteln des Leistungsumfanges		
Ortsbesichtigung		
Fotodokumentation als Arbeitsmaterial		
Leistungsphase 2	10-20 %	15 v.H.
Ermittlung der Planungsvorgaben		
Durcharbeitung INSEK Peitz und sonstige vorh. Planungsunterlagen, die das Gebiet betreffen		
Bestandsaufnahmen im Plangebiet		
Fotodokumentation als Arbeitsmaterial		
Analyse der Bestandsaufnahmen		
Aufstellen von Zielen und Zwecken der Planung unter Berücksichtigung der beabsichtigten Gesamtentwicklung der Stadt (INSEK Peitz)		
Leistungsphase 3	40 v.H.	40 v.H.
Vorentwurf		
Ausführungsorientierte städtebauliche Konzeption mit den Schwerpunktumbaubereichen: ehemalige Kaufhalle und KITA		
Gesonderte Planauszüge zu den Schwerpunktbereichen		
Textliche Erläuterungen zur Begründung		
Überschlägige Kostenermittlung		
Abstimmen der Planungsergebnisse mit dem AG		
Summe v.H.	max. 63	57

4. Nebenkosten und Mehrwertsteuer

Die Nebenkosten werden zusätzlich zum Nett Honorar mit 4 % berechnet. Dabei wird in der Endredaktion nur eine ausgedruckte Ausfertigung und die zugehörige digitale Datenübergabe im pdf-Format fällig, Es gilt die zum Zeitpunkt der Leistungserbringung gültige Mehrwertsteuer.

5. Ermittlung der Angebotssumme

Die Ermittlung erfolgt nach § 21 HOAI – Honorartafel Bebauungsplan Honorarzone I, Mindestsatz 20 ha entsprechen einem Gesamthonorar (100 %) von 13.959,00 € netto.

100 %	13.959,00 €
davon 57 %	7.956,63 €
Netthonorar	7.956,63 €

zzgl. 4 % NK	318,27 €
Zwischensumme	8.274,90 €

zzgl. 19 % Mwst	1.572,23 €
Bruttoangebotssumme	9.847,13 €

gerundet Angebotssumme 9.850 € brutto

6. Bereitstellen von Arbeitsunterlagen durch den AN

1. 1 Ausfertigung des INSEK Peitz
2. digitale Bestandsunterlagen zum Plangebiet im dxf oder dwg-Format und zugehörige pdf (zur Datenübernahmekontrolle)
3. digitales Luftbild im jpg und pdf – Format
4. Angaben zum Leitungsbestand im Plangebiet (Ausdrucke)
5. Kopie der Baugenehmigungspläne (Lageplan, Grundrisse und Schnitt) zur KITA-Nachnutzung
6. Kopie der Baugenehmigungspläne (Lageplan, Grundrisse und Schnitt) zum neu errichteten Servicecenter
7. Sonstige für die Umbaukonzeption relevante Unterlagen der Stadt

7. Fachlich Beteiligte

Die ggf. notwendige Einbeziehung von Fachplanern (Stadttechnik, Statik, Landschaftsplanung) wird gesondert zum Stundenaufwand auf Nachweis vergütet. Die Vergütung erfolgt nur, wenn die Einbeziehung vorher mit dem AG abgestimmt wurde und der AG dem voraussichtlichen Stunden- und Kostenaufwand zugestimmt hat.

8. Stundensatz

Für zusätzliche Leistungen, die durch den AN (Architekt / Stadtplaner) zu erbringen sind, gilt ein Stundensatz von 42,50 € / h netto.

9. Sonstiges

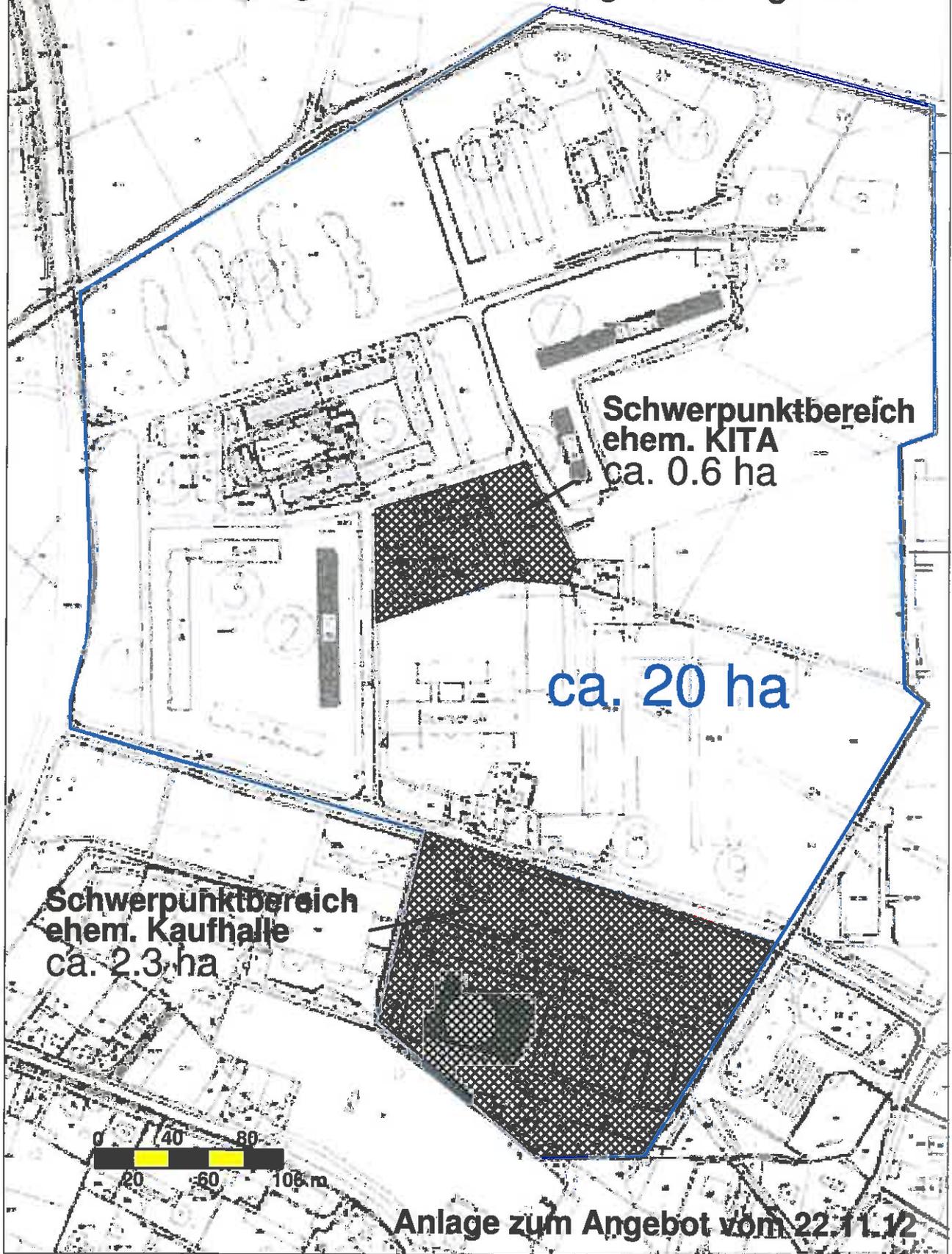
Der erforderliche Planungsaufwand für die Umbaukonzeption hinsichtlich hochbaulicher Teilleistungen, lässt sich zum Zeitpunkt des Angebotes sowohl vom AG als auch vom AN schwer einschätzen. Ergeben sich dazu konkrete Mehrleistungen, so soll über eine zusätzliche Vergütung zum Stundenaufwand auf Nachweis verhandelt werden.

Ich hoffe, Ihnen hiermit ein annehmbares Angebot unterbreitet zu haben und freue mich auf eine gute Zusammenarbeit.

Mit freundlichem Gruß

P. Schulz

**ausführungsorientierte Umkonzeption
für das Wohngebiet "Am Malxebogen" - Plangebiet**



**Schwerpunktbereich
ehem. KITA
ca. 0.6 ha**

ca. 20 ha

**Schwerpunktbereich
ehem. Kaufhalle
ca. 2.3 ha**



Anlage zum Angebot vom 22.11.12

